

Das Vier-Ohren-Modell

- 1  Entscheiden Sie, welche Seite einer Nachricht (Sachinhalt, Selbstoffenbarung, Beziehung, Appell) in den folgenden Äußerungen dominiert. Notieren Sie diese neben den entsprechenden Beispielsätzen.

- a. In der Wüste gibt es wenig Niederschlag.
- b. Nach all den Lügen kann ich dir nicht mehr vertrauen.
- c. Ich bin wirklich stolz auf meine Leistung in diesem Projekt.
- d. Schalte dein Handy während des Unterrichts aus.
- e. Du machst immer alles kaputt, was ich versuche aufzubauen.
- f. Das Periodensystem ordnet die chemischen Elemente nach ihrer Ordnungszahl.
- g. Bringt eure Hausaufgaben für morgen mit.
- h. Dein ständiges Unterbrechen macht die Diskussion schwierig.

- 2  Formulieren Sie die Beispielsätze so um, dass jeweils eine Seite der Nachricht deutlich zum Ausdruck gebracht wird.

	Sachebene	Selbstoffenbarung	Beziehung	Appell
Die Mutter sagt zu ihrem Sohn: "Das Fenster ist noch offen!"				
Michael sagt zu seinem Sitznachbarn: „Ich habe überhaupt keine Lust auf die Mathestunde.“				
Lisa sagt zu ihrer besten Freundin: „Ich freue mich so, dass du heute hier bist!“				
Frau Baldus sagt zu einem Schüler: „Warum hast du deine Hausaufgaben schon wieder nicht gemacht?“				

Fachsprache

3  Definieren Sie den Begriff *Fachsprache*

4  Nennen Sie stichpunktartig **jeweils drei** Vor- und Nachteile von der Verwendung von Fachsprache.

Vorteile	Nachteile

Nonverbalen Formen der Kommunikation

5  Welche Formen der nonverbalen Kommunikation gibt es?

6  Wer hat gesagt „Man kann nicht nicht kommunizieren“?

Konflikte

7  Zählen Sie die unterschiedlichen Arten von Konflikten auf und erläutern Sie diese knapp.

8  Entscheiden Sie, um welche Art des Konflikt es sich handelt:

„Ich weiß einfach nicht, was ich tun soll. Einerseits liebe ich die Kunst und möchte meiner Leidenschaft nachgehen, aber andererseits macht mir die Unsicherheit darüber, ob ich davon leben kann, große Angst. Es ist wirklich schwer, das Richtige für mich zu entscheiden.“

9  Entscheiden Sie, um welche Art des Konflikt es sich handelt:

„Ich finde es schwierig, mit Ahmed zusammenzuarbeiten. In meiner Kultur ist direkte Kommunikation üblich, aber er scheint indirekte Andeutungen zu machen. Ich bin mir nie sicher, ob er mit meiner Arbeit zufrieden ist oder nicht.“